

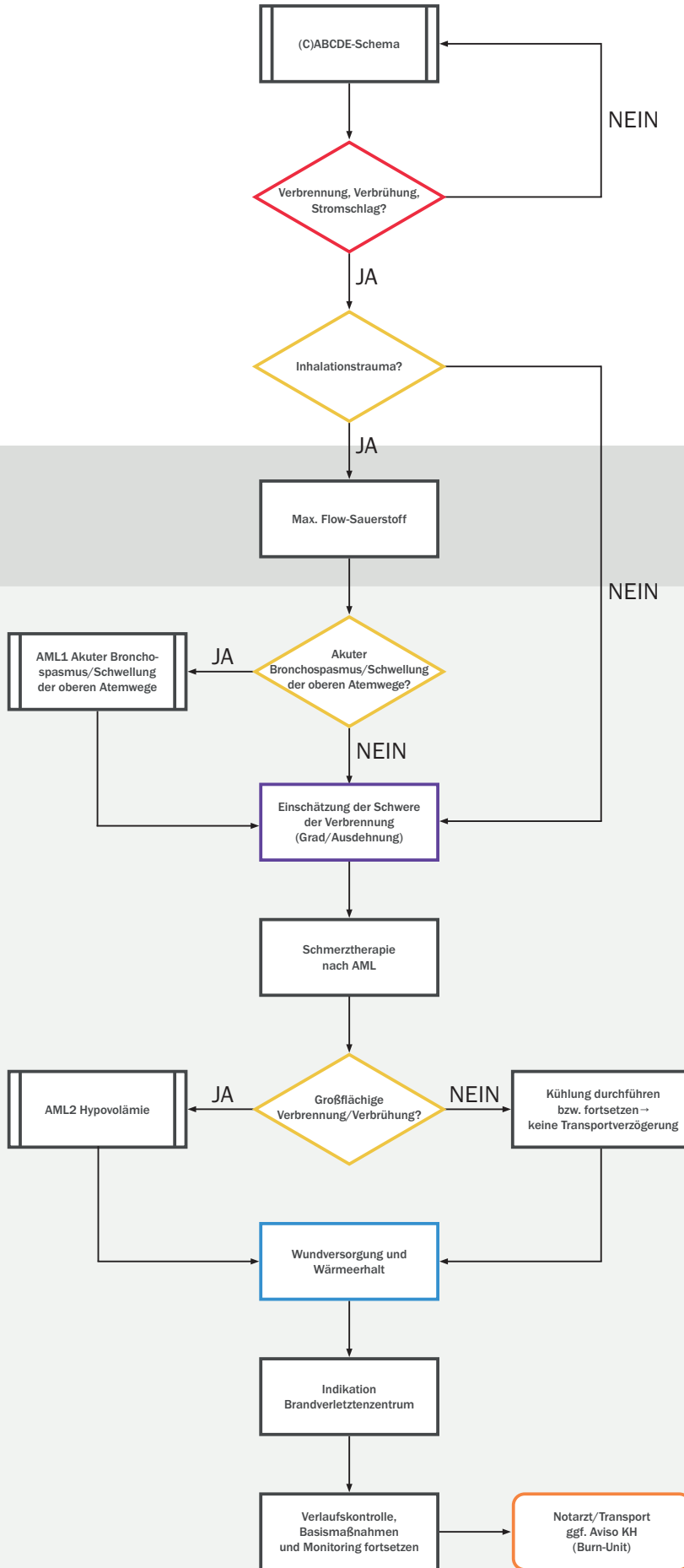
Verbrennung, Verbrühung

NOTARZT ALARMIERUNG

SAUERSTOFF

KINDER

ERWACHSENE



Inhalationstrauma

- A – frei, gefährdet, verlegt (durch Schwellung), **Atemgeräusche, heisere Stimme**
- B – **Dyspnoe**, Zyanose, AF ↑, Atemstörung bis Atemstillstand, SpO₂ ↓, **Hustenreiz, Stridor, Rasselgeräusche, Heiserkeit**
- C – Puls ↑, peripher schlecht/nicht tastbar, evtl. arrhythmisch, Herzklopfen
- STU – Begleitverletzungen, **Verbrennungen** (Gesicht, Kopfhaut, Kopfhare), **Rußspuren** im Gesicht, **schwarz gefärbtes Nasensekret oder Hustenauswurf, versengte Wimpern, Augenbrauen, Nasenhaare**
- D – Schwindel, Unruhe, evtl. Krampfanfälle, GCS ↓ – ↓, Kopfschmerzen
- E – **Augenreizungen**, Thoraxschmerzen, Übelkeit, RR ↓, Tachypnoe, Tachykardie

Einschätzung (Grad/Ausdehnung)

Grad 1–4, wobei Grad 1 nicht zur Berechnung der Ausdehnung berücksichtigt wird

9er-Regel nach Wallace (nur Erwachsene)

- Kopf 9%
- Arm mit Hand 9% (je Arm)
- Brust, Bauch 18%
- Rücken, Gesäß 18%
- Bein 18% (je Bein, wobei Vorder- und Rückseite je 9%)
- Genitalbereich 1%

Handflächenregel

- Bei kleinen und unregelmäßigen Verbrennungen
- Bei Kindern
- Die Handfläche inklusive der Finger der Patient:innen entspricht etwa 1% ihrer Körperoberfläche

Großflächige Verbrennung

- Erwachsene: > 10% betroffene Körperoberfläche ab Grad 2
- Kinder: > 5% betroffene Körperoberfläche

Wundversorgung und Wärmeerhalt

- Verhinderung der Hypothermie durch Kühlung
 - Entfernung nasser Kleidung und Unterlagen
 - Beendigung der Kühltherapie
- Temperaturkontrolle
- Trockenes, steriles Abdecken der betroffenen Areale
- Frischhaltefolie belassen
- Passive Wärmefolie (Rettungsdecke)
- Kurze Versorgungszeit am Einsatzort
- Fahrzeug vorheizen

Indikation Brandverletztzentrum

- Mit Inhalationstrauma
- 2. Grad
 - Ab 10% betroffene Körperoberfläche
 - An Gesicht, Händen, Füßen, Genitalien, Brüsten, Damm
 - Über großen Gelenken
- 3. Grad
 - Unabhängig von betroffener Fläche
- Durch Elektrizität inklusive Blitzschlag
- Mit Begleiterkrankungen oder Verletzungen, die die Behandlung erschweren

Schmerztherapie nach AML

- AML1 – ab NFS
 - Traumatische/viszerale Schmerzen NRS > 4
- AML2 (Schmerztherapie) – für NKI
 - Traumatische Schmerzen NRS ≥ 6 (Sedo-Analgesie)

SAMARITERRUND

